

12.08.2008 19:25

## Neue Lkw-Route ärgert Anrainer

Immer mehr Schwerfahrzeuge donnern über das Krappfeld. Hauptgrund sei Maut auf der S 37.



Durch Passering donnern immer mehr Lkw. Sie nutzen die Strecke, um der Maut auf der S37 auszuweichen und eine Abkürzung zu nehmen Foto: Gebeneter

Ab 3 Uhr früh geht es los. Lkw donnern mit Asphalt, Schotter und Öl durch die Region", so *Kleine Zeitung*-Leser-Reporter Gerald Seiler. Er meint damit die Zustände in Passering am Krappfeld. Dieses Problem kennt auch Werner Glanzer, Amtsleiter der Gemeinde Kappel am Krappfeld: "Seit Mautpflicht auf der S 37 besteht, nutzen viele Frächter diese Strecke als Ausweichroute."

**Spritsparen.** Denn wenn man etwa aus Friesach oder der Steiermark nach Völkermarkt fährt, erspart man sich dadurch nicht nur das RoadPricing, sondern auch noch einige Kilometer und somit Sprit. "Und das, obwohl es entlang dieser Strecke eine Engstelle gibt, und zwar eine Unterführung, die nur 3,8 Meter hoch ist. Aber das nehmen die Transportunternehmer scheinbar in Kauf", sagt Glanzer. Auch in anderen Orten, etwa am Längsee, merkt man verstärkten Lkw-Verkehr. Und Radfahrer kritisieren, dass sie entlang der Landesstraße von Althofen nach Passering früher problemlos fahren konnten - doch seit der Lkw-Verkehr angestiegen ist, sei das zu gefährlich. Die Gemeinde habe in dieser Sache aber keine Handhabe, da es sich um eine Landesstraße handelt, so Glanzer.

**Fahrverbot.** Landeshauptmannstellvertreter Verkehrsreferent Gerhard Dörfner steht hinter den Gemeinden und unterstützt sie in ihrem Vorhaben, "Mautflüchtlinge" einzubremsen. Er sagt aber: "Die Gemeinden können sehr wohl tätig werden. Sie sollten bei der Bezirkshauptmannschaft ein Fahrverbot für Lkw mit mehr als 7,5 oder sogar mit mehr als 3,5 Tonnen beantragen." Im Zuge des Verfahrens würden dann die Verkehrszahlen ermittelt und man müsse eine Kennzeichenverfolgung durchführen, um zu wissen, welche Lkw zum Durchzugsverkehr gehören und welcher Schwerverkehr hausgemacht sei, so Dörfner.

KARIN HAUTZENBERGER

Drucken

Versenden

Zurück

### Video



► Was sagen Anrainer und Politiker zu den Zuständen

### Maut

Seit **1. Jänner 2007** ist die S 37 von **St. Veit bis Klagenfurt mautpflichtig**. Nun nutzen viele Lkw-Fahrer Ausweichrouten.

### Themenschwerpunkt S 37

► Der Sondermaut-Vorschlag regt auf

### Strecke Althofen-Völkermarkt

**Über Klagenfurt:** 61,6 km, mit Maut.

**Über Passering:** 32,7 km, ohne Maut.

**Über den Längsee:** 39,7 km, keine Maut (Zahlen laut [www.tiscover.at/routenplaner](http://www.tiscover.at/routenplaner))

### Mehr Sankt Veit

**Ein Quartett tritt Dienst im Stift Gu...**

**"Junge sollen Werk weiterführen"**

**Seine Sammlung ist seit vielen Jahren...**

**Passantin angepöbelt und mit Messer b...**

**Betrunken und mit gefälschtem Führers...**

## Kommentare

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

**Kommentar erstellen**

### **Chat für Klagenfurt**

Chatte, Flirte und Date mit süßen Singles aus Klagenfurt



### **LKW-Fahrschulung**

Rechtsvorschriften, Fahrerpflichten Handling des digitalen Tachographen

Google-Anzeigen